

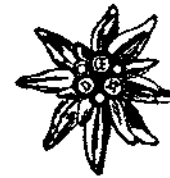
Alpenvereins-Sektion  
„Oberland“ e. V.

---

# 18. Jahresbericht

für das Jahr

1916



München 1917

Druck von Carl Aug. Seyfried & Comp., Schillerstraße 28.



# 18. Jahres-Bericht

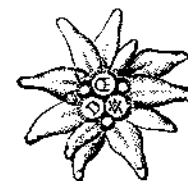
der

Alpenvereins-Sektion

„Oberland“

e. V.

für das Jahr 1916.



# Ehren- Tafel

Auf dem Felde der Ehre gebliebene Mitglieder:

1914

- |  |         |
|--|---------|
| 1. Correck, Phil., Hauptmann             | Sept.   |
| 2. Dr. Jung, Adolf, Staatsanwalt         | "       |
| 3. Mihm, Ludwig, Fabrikant               | Oktober |
| 4. Ränge, Heinrich, Regierungsbaumeister | "       |
| 5. Trinkl, Michael, Chemigraph           | "       |
| 6. Imhagen, Hans, Kaufmann               | "       |
| 7. Koch, Karl, Direktor                  | "       |
| 8. Dr. Friedrich, Bruno, Finanzassessor  | Dezbr.  |
| 9. Mayer jr., Robert, Kaufmann           | "       |
| 10. Roth, Joseph, Kunstgärtner           | "       |
| 11. Krufenhauser, Joseph, Bankbeamter    | "       |

1915

- |   |       |
|---|-------|
| 12. Rockel, Kurt, stud.                 | März  |
| 13. Mayer, Hermann, Maschinenmeister    | "     |
| 14. Reichert, Karl, Techniker           | "     |
| 15. Dr. Lehmann, C. A., prakt. Arzt     | April |
| 16. Buchner, Adolf, Kaufmann            | Juli  |
| 17. Hausner, Franz, Buchbinder          | "     |
| 18. Regler, Joseph, Kaufmann            | "     |
| 19. Rusp, Joseph, Dampfspaltreibesitzer | "     |

1916

- |  |         |
|--|---------|
| 20. Kirn, Richard, Apotheker                     | Januar  |
| 21. Rieder, Hans, Wirtssohn                      | "       |
| 22. Rosenschon, Hans, Besitzer d. Hochgernhauses | "       |
| 23. Schindler, Georg, Ingenieur                  | "       |
| 24. Bodenmüller, Konrad, Buchhändler             | März    |
| 25. Nüchter, Karl, Kaufmann                      | "       |
| 26. Ott, Rudolf, Diplomingenieur                 | "       |
| 27. Nachtigall, Franz, Off.-Stellvertreter       | Juli    |
| 28. Nopitsch, Ernst, Leutnant                    | "       |
| 29. Renkl, Sebastian, Schreinermeister           | "       |
| 30. Kleinschütz, Gg., Feldpost-Obersekretär      | "       |
| 31. Blecken, Theodor, Kaufmann                   | "       |
| 32. Krauß, Kurt, stud. med.                      | "       |
| 33. Kirschner, Hans, stud. med.                  | Aug.    |
| 34. Brenner, Fritz, Kaufmann                     | Sept.   |
| 35. Haack, Wilhelm, Diplomingenieur              | Oktober |
| 36. Osthelder, Otto, Rechtsanwalt                | Juli    |

## 1. Vereinstätigkeit.

Das abgelaufene Vereinsjahr hat uns leider den Frieden nicht gebracht. Es mußte daher auch heuer wieder jede praktische Betätigung unterbleiben, da unsere Arbeitsgebiete innerhalb der Kriegszone liegen.

Über die Verwaltung der Sektion ist folgendes zu berichten:

Mitgliederzahl Ende 1916 1142. Zugegangen sind 26 Mitglieder, abgegangen 47.

Leider hat der Tod auch in den Reihen unserer Mitglieder Ernte gehalten und zwar:

Gestorben sind die Herren:

Bauer Rudolph, Dr. phil.,  
Hopfner Anton, Mehgermeister,  
von Streber Konstantin, Gutbesitzer,  
Zacher Georg, Bankkassier -- Gründungsmitglied --.

Den Heldentod für das Vaterland fanden die Herren:

Blecken Theodor, f. Leutnant,  
Bodenmüller Konrad, Buchhändler,  
Brenner Fritz, Kaufmann,  
Haack Wilhelm, Diplom-Ingenieur,  
Kirschner Hans, stud.,  
Kleinschütz Georg, Postverwalter,  
Krauß Kurt, stud.,  
Nachtigall Franz, Offiz.-Stellvertreter,  
Nopitsch Ernst, Leutnant,  
Nüchter Karl, Kaufmann,  
Osthelder Otto, Rechtsanwalt,  
Ott Rudolf, Diplom-Ingenieur,  
Renkel Sebastian, Schreinermeister.

Mit den Vorgenannten wurden meist langjährige, treue und eifrige Mitglieder verloren; ihnen wird die Sektion ein treues Gedenken bewahren.

Eine stille Förderin und Gönnerin hat die Sektion in der verlebten Frau Dr. Adams-Lehmann, der Gemahlin unseres unvergeßlichen Hüttenwartes Dr. Lehmann, zu betrauern.

Die Sektion wird sich der Verbliebenen allzeit dankbar erinnern.

Die Sektions-Zusammenkünfte während des Winters 1915/16 fanden, soweit keine Vorträge abgehalten wurden, im Gasthaus „Drei Rosen“ (Kindermarkt) statt. Dieses Lokal ist auch für die Winterzusammenkünfte 1916/17 beibehalten.

Vorträge mit Lichtbildern fanden statt am:

- 9. 11. 15 von Herrn Weithaus, 1. Schriftführer, über: „Wanderung durch das Salzkammergut“;
- 7. 12. 15 von Herrn M. Kleiber, k. Professor, über: „Drei Tage in Pocerelj“;
- 11. 1. 16 von Herrn Albert Link, Hofdekorationsmaler, über: „Bergfahrten über den Wetterstein zum Alpelhaus in der Miemingergruppe“;
- 25. 1. 16 von Herrn Engelbert Kober: „Der Schi im Kriegswinter“;
- 8. 2. 16 von Herrn Felix Wildenhain, Kunstmaler, über: „Mittelmeerländer, die Jungfrauabahn und das Bayer. Hochland“;
- 21. 3. 16 von Herrn Müller, k. Landgerichtsrat a. D., über: „An der Westfront und im besetzten Feindesland“;
- 4. 4. 16 von Herrn Josef Helminger über: „Über Berg und Tal“.

Diesen Herren sei hierfür auch hier gedankt.

Die Beratungen über die wichtigsten Angelegenheiten erforderten 7 Ausschusssitzungen.

Die Hauptversammlung der Sektion fand am 7. Dezember 1916 statt.

Hiebei wurde der Bericht des Ausschusses und des ersten Kassiers ohne Erinnerung zur Kenntnis genommen und letzterem die Entlastung erteilt; ferner der Voranschlag für 1917 mit 13 254 M. 36 Pfg. in Einnahme und Ausgabe festgesetzt.

Für 1917 wurden in den Ausschuss gewählt:

- Staatsanwalt Sotier als 1. Vorsitzender, im Heeresdienst;
- Ingenieur Gerhard als 2. Vorsitzender, im Heeresdienst;

Stadtsekretär Weithaus als 1. Schriftführer, im Heeresdienst;

Registrator Heinrich als 2. Schriftführer, im Heeresdienst;

Regierungsrat Probst als 1. Kassier, im Heeresdienst;

Kaufmann Madlener als 2. Kassier;

Rechnungskommissär Zimmermann als Bücherwart, im Heeresdienst;

Magaziniere Sieger als Turenwart, im Felde;

Steinmetzmeister Schneider als Wegwart im Zahmen Kaiser;

Fabrikant Daigele als Hüttenwart für Vorderkaiserfelden, im Heeresdienst;

Bildhauer Herzbauer als Wegwart im Karwendel;

Ingenieur H. Siegert als Hüttenwart für die Lamsenjochhütte;

prakt. Arzt Dr. Hamm als Vertreter im Ortsausschusse der Münchener Sektionen, im Felde;

Baumeister Pausinger als Vertreter der Schivereinigung und Hüttenwart für die Riesenhütte, im Felde;

Rechnungskommissär Ucker und Ingenieur Bäckes als Rechnungsprüfer.

Als Ersatzmänner für die im Heeresdienst befindlichen Ausschussmitglieder wurden bestimmt: die Herren Karl Paukner, Hans Weigert, Josef Bruckmayer, Max Rirschner und Karl Müller.

Der bisherige 2. Kassier Herr Fabrikant Friedr. Müller und der Ersatzmann Herr Verwalter Andreas Helmenzdorfer lehnten aus Gesundheitsrückichten bzw. wegen geschäftlicher Behinderung eine Wiederwahl ab.

Diesen Herren sei hiermit für die der Sektion geleisteten Dienste herzlichst gedankt.

Der 1. Schriftführer, Herr Weithaus, dem an Stelle des seit dem Herbst 1914 im Heeresdienste sich befindlichen 1. Herrn Vorsitzenden Sotier die Sektionsleitung oblag, wurde im Mai 1916 zum Militärdienst herangezogen. Die Sektionsleitung übernahm sodann der Hüttenwart für Vorderkaiserfelden, Herr Daigele; auch dieser befindet sich seit 11. Dezember 1916 im Heeresdienst.

Beiden Herren gebührt für ihre aufopfernde Tätigkeit der herzlichste Dank.

Derzeit wird der 1. Vorsitzende vom 1. Kassier Herrn Probst vertreten.

Im Mitgliederstand unserer Schivereinigung hat sich gegenüber 1915 wenig geändert. Neu zugewandert sind 10.

Von einer Hauptversammlung wurde auch in diesem Jahre wieder abgesehen.

Die Hauptversammlung des Gesamtvereins unterblieb auch 1916; die Geschäfte werden von dem bisherigen Verwaltungsausschuß weitergeführt.

Unsere im Felde stehenden Mitglieder wurden, soweit von denselben vollständige Adressen bekannt, zu Beginn des Jahres 1916 Erinnerungsgaben übersandt.

Sektionsturen (mit Führung) wurden ausgeführt in der Zeit vom 1. 12. 15 bis 30. 11. 16, im ganzen 26 mit 134 Teilnehmern; darunter 18 Winterturen (mit Schi) mit 90 Teilnehmern.

Es wurden hierbei 42 Gipfel — sämtliche im bayer. Berggebiete gelegen — erstiegen.

Die Wege im Zahmen Kaiser und Karwendel haben durch den regenreichen Sommer und durch wolkenbruchartige Gewitterregen gelitten.

Bei Eintritt friedlicher Verhältnisse werden zur Wiederinstandsetzung größere Aufwendungen notwendig werden.

Vorderkaiserfelden hatte laut Hüttenbuch vom 1. 11. 15 bis 1. 11. 16 666 Besucher; hievon übernachteten 66.

Wegen dieses geringen Besuches konnte die Einforderung eines Pachtzins nicht erfolgen, es mußten vielmehr für die Beaufsichtigung der Hütte für November 1915 bis März 1916 monatlich 60 Kr. zugesprochen werden. Frau Huber hat das Pachtverhältnis gelöst und ist am 1. 11. 16 abgezogen.

Die Bewirtschaftung der Hütte lag volle 8 Jahre in den Händen der Familie Huber, die während dieser Zeit durch anerkannt vortrefflich: Versorgung des Schutzhauses mit Speise und Trank und durch die aufmerksame Bedienung Vorderkaiserfelden zu einem der beliebtesten Ausflugsorte in Nordtirol machte.

Der Familie Huber sei an dieser Stelle hiefür bestens gedankt.

Die Inventarübernahme erfolgte durch Hüttenwart Daigle und dessen Stellvertreter Paukner.

Für die geringen Abgänge, die hiebei festgestellt wurden, ist Schadenersatz anerkannt.

Baulich ist das Unterkunftsbaus in Ordnung.

Von einer Neuverpachtung des Unterkunftsbaus wurde vorerst abgesehen. Bis auf weiteres wird es von Herrn

Michael Springl, der die letzten vier Winter in Hinterbarnbad die Wirtschaft führte, verwaltet.

Es ist für eine den jetzigen Verhältnissen entsprechende und hinreichende Verpflegung gesorgt, weshalb ein reger Besuch des Unterkunftsbaus sehr zu wünschen wäre.

Die Lamserjochhütte war im abgelaufenen Jahre geschlossen, der Nebenbau jedoch mit Alpenvereinschlüssel zugänglich.

Die im Juli 1916 durch Hüttenwart Siegert gehaltene Nachschau ergab, daß alles in Ordnung ist.

Die Riesenhütte — unsere Winterhütte weist laut Hüttenbuch in der Zeit vom 1. Dezember 1915 bis 1. Dezember 1916 einen Besuch von 392 Gästen mit 535 Übernachtungen auf. Die Innenausstattung der Hütte hat durch Stiftungen gewonnen. Dem Mangel an Klein-Kochgeschirr ist abgeholfen. Die Hütte, welche infolge ihrer Lage in ungewöhnlicher Weise den Weststürmen ausgesetzt ist, wurde an ihrer nach West-Süd-West gerichteten Rückseite vollständig mit Holzbrettern verschalt. Hiedurch ist der Aufenthalt im allgemeinen Schlafräume auch bei starkem Weststurm durchaus erträglich geworden. Eine bessere Erwärmung des Schlafräume wird durch die demnächst erfolgende Verlängerung des Ofenrohres, das zum Teil in den Schlafräum geleitet wird, erzielt.

Nennenswerte Auslagen sind durch diese Verbesserungen nicht erwachsen, weil die Bretter dem Hüttenvorrat entnommen und die Ausführung der Arbeiten von Sektionsmitgliedern geschah. Die Hütte ist in tadellosem Zustande.

Zum Schluß sei allen Mitgliedern, die im letzten Jahre unsere Sektion unterstützten und durch Stiftungen aller Art — hier ist noch die Stiftung von Diapositiven und eines Albums mit Photographien unseres Hüttenwarts Dr. Lehmann durch die verstorbene Frau Dr. Lehmann zu erwähnen — die Interessen des Vereins förderten, der herzlichste Dank ausgesprochen.

Unsere im Felde stehenden Mitglieder wünschen wir alles Gute, insbesondere daß es ihnen möglichst bald vergönnt sein möge, gesund wieder in die Heimat und die geliebten Berge zurückzukehren.

In der Hoffnung, daß das kommende Vereinsjahr ein Sieges- und Friedensjahr werden wolle, schließen wir mit der Bitte, es möchten alle unsere Mitglieder unserer Sache wie seither treu bleiben, bis wir uns nach glücklich erkämpftem Siege wieder zur Arbeit des Friedens vereinigen können.

Titel	Voranschlag 1916		Rechnung 1916		Voranschlag 1917	
	M.	℔	M.	℔	M.	℔
I. Einnahme-Überschuß	2 501	65	2 501	65	4 224	86
II. Beiträge	9 199	—	12 595	50	7929	50
III. Aufnahmegebühren	50	—	72	—	50	—
IV. Vereinszeichen	25	—	27	—	25	—
V. a) Pacht: 2)	—	—	—	—	—	—
Vorderkaiserfelden u. a. Lamsenhütte	—	—	2	52	—	—
b) Übernachtungsgebühren: Lamsenhütte	25	—	24	11	25	—
Kiefenhütte	400	—	489	70	425	—
c) Ansichtskarten	—	—	20	—	20	—
VI. Festlichkeiten	—	—	—	—	—	—
VII. a) Geschenke, Stiftungen	25	—	114	50	25	—
b) Aus der Garderobe	—	—	21	21	10	—
VIII. Zinsen	200	—	177	10	250	—
IX. Leihgebühren für Hütten- schlüssel, Führer usw. 2)	20	—	—	—	20	—
X. Sonstige Einnahmen	250	—	289	22	250	—
XI. Schulaufnahmen	1 000	—	2 000	—	—	—
<b>Summe:</b>						
	13 695	65	18 334	51	13 254	36

1) 1916: 384 à 13.00 Mk. = 12142.00 Mk.

3 à 7.00 „ = 21.00 „

1 à 10.00 „ = 10.00 „

7 à 6.50 „ = 45.50 „

11 à 6.00 „ = 66.00 „

959:

12302 50 Mk.

1915: 22 à 13.00 Mk. = 286.00 Mk.

1 à 7.00 „ = 7.00 „

1915 293.00 Mk

1916 12302 50 „

12595 50 Mk.

2) Pachtbeträge werden seinerzeit nachträglich festgesetzt.  
Aufsäß mit den betr. Gemeindeführern nicht abgerechnet.

a) 1916 wurde wegen des geringen

Titel	Voranschlag 1916		Rechnung 1916				Voranschlag 1917	
	M.	℔	Gins in		int. goll.en		M.	℔
			M.	℔	M.	℔		
I. Hauptausfluß: Beiträge und Einbände Vereinszeichen	4 921	—	—	—	6 751	50	4 224	50
II. Vereinsbeiträge	110	—	—	—	132	65	110	—
III. Auf die Verwaltung:								
a) Zeitungsanzeigen	320	—	328	10	—	—	290	—
b) Druckkosten usw.	250	—	181	05	—	—	200	—
c) Einrichtungsgegenstände	50	—	2	20	—	—	20	—
d) Vereinsdiener	200	—	191	20	—	—	360	—
e) Postgebühren usw.	300	—	249	13	—	—	300	—
f) Vereinsabende	100	—	89	—	—	—	100	—
g) Steuern, Umlagen usw.	30	—	4	17	—	—	15	—
h) Bücherei	60	—	8	—	—	—	40	—
i) Reisekosten	150	—	113	15	—	—	150	—
k) Schlaftelung	30	—	—	—	1 305	33	10	—
l) Sonstige Ausgaben	251	65	139	33	—	—	238	86
IV. Reserve-Fonds	—	—	—	—	—	—	—	—
V. Vorderkaiserfelden:								
a) Bauausgaben	—	—	f. 3iff. IX	—	—	—	f. 3iff. IX	—
b) Einrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Steuern usw.	500	—	394	60	—	—	300	—
d) Schuldzinsen	352	50	350	90	—	—	334	—
e) Kapitalstilgung	800	—	800	—	—	—	800	—
f) Sonstige Ausgaben	652	50	570	74	2 116	24	350	—
VI. Lamsenhütte:								
a) Bauausgaben	—	—	f. 3iff. IX	—	—	—	f. 3iff. IX	—
b) Einrichtung	—	—	—	—	—	—	—	—
c) Steuern usw.	150	—	118	46	—	—	130	—
d) Schuldzinsen	408	—	383	78	—	—	306	—
e) Kapitalstilgung	2 060	—	2 060	—	—	—	800	—
f) Sonstige Ausgaben	50	—	8	12	2 570	36	80	—
VII. Kiefenhütte:								
a) Bauausgaben und Einrichtung	—	—	f. 3iff. IX	9	41	—	2 000	—
b) Steuern usw.	20	—	10	66	—	—	20	—
c) Sonstige Ausgaben	100	—	123	60	—	—	150	—
d) Schuldzinsen u. Pacht	270	—	273	40	—	—	326	—
e) Kapitalstilgung	800	—	800	—	—	—	800	—
f) Hüttenaufsicht	60	—	16	50	1 233	57	40	—
VIII. Wegbau:								
a) im Zahnen Kaiser	—	—	f. 3iff. IX	—	—	—	f. 3iff. IX	—
b) im Karmendel	—	—	—	—	—	—	—	—
Einnahme-Überschuß	—	—	—	—	4 224	86	—	—
IX. Allgemeine Reserve für die Zwecke unter a u. b, der Titel V, VI, VII u. VIII, a u. b	700	—	—	—	—	—	700	—
<b>Summe:</b>								
	13 695	65	—	—	18 334	51	13 254	36

Vermögen.

Vermögens-

	Im einzelnen		Im ganzen	
	M	S	M	S
I. Vorderlaiserfelden:				
a) Bauwert inkl. Wasserleitung	61 688	85		
frühere Abschreibungen	M 15 248.85			
heutige Abschreibungen	M 1 400.—		45 040	—
b) Wert der Einrichtung	14 246	66		
frühere Abschreibungen	M 6 056.66			
heutige Abschreibungen	M 250.—		7 940	—
c) Bauwert der Unterstandshütte auf der Pyramiden Spitze	—	—	200	—
II. Samsenjochhütte:				
a) Bauwert:				
Hauptbau	M 28 065.66			
Nebengebäude	" 7 570.87			
Wasserleitung	" 1 505.89		37 141	92
frühere Abschreibungen	M 10 071.92			
heutige Abschreibungen	M 825.—		26 245	—
b) Wert der Einrichtung	9 468	68	—	
frühere Abschreibungen	M 4 808.68			
heutige Abschreibungen	M 140.—		4 520	—
c) Bauwert der Unterstandshütte am Niederntiefl	—	—	200	—
III. Riesenhütte	—	—	8 500	—
IV. Bäckerei (abzgl. Abschreibungen)	—	—	1 390	—
V. Sektions-Einrichtung	—	—	960	—
VI. Vereinszeichen	—	—	175	—
VII. Ansichtskarten	—	—	68	14
VIII. Reserverfonds	—	—	2 300	—
IX. Einnahme-Überschuß:				
Bankguthaben	4 224	86	4 224	86
			101 668	—

Ausweis.

Schulden.

	Im einzelnen		Im ganzen	
	M	S	M	S
I. Vorderlaiserfelden:				
a) Darlehen	8 300	—		
b) Zahlungsrückstände	200	—	8 500	—
II. Samsenjochhütte: Darlehen				
	19 150	—	19 150	—
III. Riesenhütte: Darlehen				
	5 200	—	5 200	—
IV. Reinvermögen				
			68 813	—
			101 663	—

Für die Prüfung

gez. U. d. er.

gez. Weigert.

### 3. a) Bewegung im Mitgliederstand seit 1911.

Jahr	Zu- gänge	Abgänge		Stand am Schlusse	Davon			Meh- rung	in %
		Tod	sonst		ordent- liche	außer- ordent- liche	Mitglieder der Schl.- vereinigung		
1911	141	2	85	1146	1141	5	—	54	4,6
1912	153	6	110	1183	1177	6	—	37	3,2
1913	126	6	87	1216	1208	8	127	33	2,8
1914	143	8	88	1263	1255	8	172	47	3,8
1915	18	18	91	1172	1165	7	172	-91	-7,2
1916	26	17	37	1142	1133	9	182	-30	-2,7

### b) Im Jahre 1916 zugegangene Mitglieder.

#### a) Ordentliche Mitglieder:

Bastian Dr. Willibald, Arzt	Linse Oskar, Generalagent
Besold Hans, stud. ing.	Meiller Joseph, Kaufmann
Brummer Ant., Gen.-Agent	Niemann Edgar, Sport- schriftsteller
Darge Reinh., Bankbeamter	Plöchl Hans, f. Ministerial- Assistent
Eberlein, Frik, Buchdrucker	Reme Alvis, Bankbeamter
Eisen Ludwig, Maler	Riedelsheimer Anton, Maschinenmeister
Flad Hans, Restaurateur	Röhm Karl jr., Kaufmann
Fischer Ign., Expedient	Schühmeier Frz., Fabrikant
Heitner Karl jr., Praktikant	Ulrich Max, Geschäftsführer
Heyden Frik, Mag.-Beamter	Vogel Emil W., Kaufmann
Killer Philipp, Ziseleur	Schmid Karl, Rentner
Knote Heinrich, R. Bayer. Kammerfänger	
Kreibitz Karl, Privatier	

#### b) Außerordentliche Mitglieder:

Linse Frik, Realgymnastast. Vogel Herbert, Oberrealschüler

### c) Für das Jahr 1917 angemeldete Mitglieder.

#### a) Ordentliche Mitglieder:

Albert Frz. X., f. Eisenbahn- sekretär	Reindl Wilhelm, Reallehrer
Fiedler Hermann, Ingenieur	Riedel Leonhard, Schreiner- meister
Haberforn Wilhelm, Kraft- fahrlehrer	Weißer Max, Techniker
Huber Ludwig, Kaufmann	Warnecke Dr. Hans, Theater- direktor
Maier Peter, Schlossermstr.	Weßel Oskar, Ingenieur

#### b) Außerordentliche Mitglieder:

Zurhellen Ingeborg.